



PIRATENGRUPPE

IM RAT DER STADT KÖLN

An den Vorsitzenden des AVR
Herrn Petelkau

An Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 21.04.2015

AN/0667/2015

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	04.05.2015

Kein Google Analytics mehr auf den Homepages der Stadt Köln!

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Antragsteller bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen (AVR) aufzunehmen:

Der AVR möge beschließen,

1. dass auf die Verwendung von Google Analytics noch in diesem Kalenderjahr verzichtet wird.
2. dass zukünftig alternative Tools bei der IT der Stadt Köln wie z. B. das von Datenschützern empfohlene Piwik eingesetzt werden. (1)
3. dass der Ausschuss AVR und der Unterausschuss Digitale Organisation und Kommunikation über die Umsetzung informiert werden.

Begründung:

Die Homepage der Stadt Köln nutzt Google Analytics (2), einen Webanalysedienst der Google Inc. Mit Hilfe von Google Analytics werden einige personenbezogene Daten erfasst

und nicht nur dem Webseitenbetreiber, also der Stadt Köln, sondern auch Unternehmen zur Verfügung gestellt und zur weiteren Auswertung weitergeleitet. Mit dem Dienst können aber auch Informationen über den Anwender wie der ungefähre Standort des verwendeten Rechners oder vorher besuchte Webseiten angezeigt werden. Die anfallenden Daten werden dazu auf Servern außerhalb der EU übertragen und gespeichert. Der Hinweis darauf, dass eine teilweise oder vollständige anonymisierte Erfassung der IP-Adresse erfolgt, ist aus unserer Sicht kein ausreichender Schutz.

Aus diesem Grund hat die brandenburgische Datenschutzbeauftragte Dagmar Hartge die Kommunen ihres Landes aufgefordert, auf diesen Dienst zu verzichten. Alle 200 geprüften Kommunen in Brandenburg haben zugesagt, und bereits ein Viertel hat die Forderung umgesetzt. Nutzer und Besucher von kommunalen Homepages müssen uneingeschränkt sicher sein, dass ihre persönlichen Daten nicht zweckentfremdet werden.

- (1) <http://piwik.org/> und <https://www.datenschutzzentrum.de/tracking/piwik/20110315-webanalyse-piwik.pdf>
- (2) <http://www.stadt-koeln.de/service/kontakt/impressum/datenschutzerklaerung>

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach